



Gibt es ein zurück?

Wird es jemals wieder so sein wie vor Corona? Für unseren Sportverein sehe ich das positiv. Ob Kinderturnen, Gymnastik, Softball, Tennis, Badminton, Volleyball oder Ultimate Frisbee, alle unsere Sportarten werden wieder genauso stattfinden können, wie vor der Pandemie. Die Frage ist nur wann. Im Augenblick brauchen wir für alle Aktivitäten noch ein Hygienekonzept, gemäß der aktuellen SARS-CoV-2-Infektionsschutzverordnung.

Erst wenn ein Impfschutz zugelassen wird, ist eine Rückkehr zu

den alten Gepflogenheiten möglich. Werden sich alle impfen lassen? Nein, wahrscheinlich nicht, weil wir es auch nicht schaffen werden die Dummheit auszurotten. Bis dahin sind wir vernünftig, A-H-A, **A**bstand halten, wenn möglich, **H**ygiene (braucht noch jemand Desinfektionsmittel?), **A**lltagsmaske tragen, wo gefordert.

Liebe Mitglieder, ich wünsche euch im Namen des Vorstandes, bleibt gesund.

Euer 1. Vorsitzender
Frank Schoenberner



Auszug aus der Beitragsordnung des TSV Berlin-Wedding 1862 e.V.

Beiträge	Monatlich	Jährlich (ab 31.03.)	Jährlich (bis 31.03.)
aktives Mitglied	9,00 €	108,00 €	90,00 €
Studenten / Azubis (bis 27J)	6,50 €	78,00 €	65,00 €
Gymnastik	6,00 €	72,00 €	60,00 €
Kinder / Schüler	5,50 €	66,00 €	55,00 €
Arbeitslose	5,00 €	60,00 €	50,00 €
passives Mitglied	3,50 €	42,00 €	35,00 €
Paare	12,00 €	144,00 €	120,00 €
Paare mit Kindern	17,00 €	204,00 €	170,00 €

Bankverbindung: Postbank Berlin IBAN: DE12100100100037233107 BIC: PBNKDEFF

In der Tennisabteilung gelten höhere Beiträge, in den Abteilungen Badminton und Volleyball gelten Zusatzbeiträge - siehe Internet.

Auszug aus der Satzung des TSV Berlin-Wedding 1862 e.V.

§ 6 Beiträge

Zur Deckung der Vereinsausgaben wird von jedem Mitglied ein Beitrag erhoben, der jährlich zu entrichten ist. Der Beitrag ist bis zum 31. März des laufenden Geschäftsjahres auf das (die) Konto(en) des Vereins oder in bar an den Hauptkassierer bzw. vom Vereinsvorstand benannte andere Personen zu zahlen.

Die Höhe des Beitrages wird von der Mitgliederversammlung festgesetzt. Bei Eintritt in den Verein innerhalb des laufenden Jahres ist der Beitrag vom Monat des Eintritts an anteilmäßig bis zum Jahresende im Voraus zu entrichten. Auf Antrag kann der Beitrag vom Vereinsvorstand ermäßigt oder erlassen werden.

Mitglieder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr zahlen einen ermäßigten Beitrag. Besondere Umlagen müssen von der Mitgliederversammlung beschlossen werden. Alle Mittel des Vereins dienen der Förderung aller Mitglieder im Sinne dieser Satzung (§§ 2 u. 3).

In der Tennisabteilung wird die Höhe der Beiträge sowie Zahlungsweise in der Mitgliederversammlung dieser Abteilung festgesetzt.

Kommt ein Vereinsmitglied in Zahlungsverzug, ergehen zwei schriftliche Mahnungen. Sind die Mahnungen er-

folglos, wird Rechtsmittel eingeeigt. Auf Antrag ist hiermit der Ausschluss aus dem Verein verbunden.

§ 7 Ende der Mitgliedschaft

1. Mitglieds- und Funktionärsausweise sowie Sportbekleidung und Geräte, die vom Verein zur Verfügung gestellt wurden, bleiben Eigentum des Vereins und müssen beim Austritt oder Ausschluss zurückgegeben werden. Der Austritt erfolgt durch schriftliche Mitteilung – per Einschreiben – an die Geschäftsstelle und kann nur am jeweiligen Jahresende erfolgen. Die schriftliche Kündigung muss bis spätestens 30. September eingegangen sein.

2. Ausschluss eines Mitgliedes erfolgt durch den Vereinsvorstand, wenn es gegen den Zweck des Vereins (§ 2) gröblich verstößt, das Ansehen des Vereins schädigt oder seiner Beitragspflicht nach Mahnung nicht nachgekommen ist. Dem Mitglied steht gegen den Ausschluss das Recht des Einspruchs beim Vereinsvorstand zu, über diesen Einspruch entscheidet das Vereinssehrengericht. Das Vereinssehrengericht setzt sich aus je einem Mitglied jeder Abteilung zusammen. Die Mitglieder des Ehrengerichts dürfen nicht dem Vereinsvorstand angehören.

Impressum

Herausgeber: TSV Berlin-Wedding 1862 e.V.
V.i.S.d.P.: Frank Schoenberger
Geschäftstelle: Andreas Mondroch
Pressewart: Carsten Pfüller

Kontakt@tsv-wedding.de
13505 Berlin, Sperberstr. 39
13357 Berlin, Uferstr. 18
12587 Berlin, Bölschestr. 67

Tel. 431 30 82
Tel. 462 41 00



Vorstand als Videokonferenz

Der Vorstand tagte am 27.04.2020 zum letzten Mal, nicht wie sonst in gemütlicher Runde im Café unseres Geschäftsführers, sondern als Videokonferenz. Das war ungewöhnlich, aber es ging. Die Tagesordnung konnte abgearbeitet werden. Dann kam die Sommerpause und nun steht die nächste Vorstandssitzung an. Corona ist weiterhin eine Bedrohung und so werden wir wohl ein weiteres Mal eine virtuelle Vorstandssitzung abhalten.

Thema wird auch unsere noch nicht durchgeführte Mitgliederversammlung sein, die wir im März abgesagt haben. Ich weiß noch nicht, wie wir das Problem lösen, gehört doch der größte Teil der gewöhnlich anwesenden Mitglieder zur Risikogruppe.

Es gilt: Abstand halten, Zusammenkünfte wenn möglich vermeiden – insbesondere in geschlossenen Räumen.

Muss ich trotz Shutdown weiter Mitgliedsbeiträge zahlen?

Auch wenn Vereinsmitglieder die Einrichtungen und Angebote ihres Vereins nicht nutzen können, müssen Sie grundsätzlich trotzdem noch Mitgliedsbeiträge zahlen.

Ob und in welcher Höhe Mitglieder einen Mitgliedsbeitrag zu leisten haben, wird demokratisch durch die Mitgliederversammlung beschlossen. Dabei sind die Mitgliederbeiträge keine Gegenleistung für die

sportlichen Angebote eines Vereins. Sie dienen dem Zweck, das Leben des Vereins zu erhalten und seine gemeinnützigen Ziele zu erfüllen. Aus diesen Beiträgen ergibt sich das Vereinsbudget, welches häufig knapp kalkuliert ist und lediglich der Deckung von laufenden Kosten dient. Daher ist eine Minderung oder Zurückbehaltung der Mitgliedsbeiträge nicht möglich.

Rechtfertigt die Coronakrise einen sofortigen Vereinsaustritt?

Zahlen Vereinsmitglieder Mitgliedsbeiträge, tun sie dies oftmals in der Erwartung, die Angebote ihres Vereins auch in Anspruch nehmen zu können. Viele Mitglieder fragen sich daher, ob sie ihre Mitgliedschaft außerordentlich kündigen können.

Vereine jedoch ihren Schutzpflichten gegenüber den Mitgliedern nach, sodass der Mangel nicht durch den Verein selbst verursacht wird. Diese Konstellation begründet dann auch keinen besonderen Grund für einen sofortigen Vereinsaustritt.

Im Fall der Einstellung der Vereinsangebote aufgrund des Coronavirus kommen die



4

Turnabteilung Kinderturnen

**Ansprechpartnerin
Kontakt**

Leticia Schroeter
turnen@tsv-wedding.de oder SMS an 0176 / 436 776 85

**Kleinkinderturnen
Mädchen- und Jungenturnen**

Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr Guineastr. 17 (unten)
Dienstag 18:00 - 20:00 Uhr Guineastr. 17

Kinderturnen in Coronazeiten

Wir freuen uns sehr, dass das Kinderturnen nach einer langen Pause nun endlich weiter gehen kann. In der vergangenen Woche fanden die ersten Turnstunden statt – wenn auch ganz anders als wir es gewohnt sind.

Die Halle in der Anna-Lindh-Grundschule wurde leider gesperrt, doch es hat sich ein Ersatz in der Lüderitzstraße finden lassen. Die neue Halle ist sehr klein, sodass wir die Turngruppen teilen mussten. Nun trainieren

immer 10 Kinder gemeinsam, was Vor- und Nachteile hat. Leider müssen sich die Gruppe wöchentlich abwechseln, doch bei einer so kleinen Gruppe bleibt mehr Zeit für jedes einzelne Kind. Durch die Corona-Richtlinien sind wir immer noch etwas eingeschränkt, doch auch so macht den Kindern das Turnen Spaß!

Eure Leticia

Turnabteilung Frauengymnastik



**Ansprechpartnerin
Kontakt**

Marlis Helmdach
Tel. 0178 / 451 52 72

Frauengymnastik

Dienstag 18:00 - 19:45 Uhr Guineastr. 17

Liebe Gymnastikfrauen!

Dieses Jahr war bis jetzt ein besonders schlechtes für unsere Gymnastikgruppe. Zuerst das Hallenproblem und dann kam auch noch „Corona“, danach lief nichts mehr.

Unsere durchtrainierten Körper wurden langsam aber sicher steif. Aber ab Juni durften wir wieder trainieren. Wer dann glaubt, inzwischen wäre unsere Halle wieder in Ordnung, irrt. Nichts war in der Zwischenzeit passiert. Die aktuellste Information, die Renovierung dauert noch ein ganzes Jahr! Wir machten nun unsere Übungen im Freien. Wozu haben wir unsere Rehberge direkt vor der Tür. Mit Abstand und Maske sollte das Training stattfinden.

Außerdem sollten einschließlich Trainer nicht mehr als 10 Personen teilnehmen. Diesen Punkt haben wir spielend erfüllt. Inzwischen wurde die Teilnehmerzahl erhöht.

Das Beste bei der Bewegung an frischer Luft war, daß das Wetter die ganze Zeit mitgespielt und nach dem Training kehrten wir im Clubhaus des BSC Rehberge ein.

Zweimal ließen wir unsere Übungen in den Ferien ausfallen. Einmal gingen wir Eis essen und beim zweiten Mal machten wir einen Spaziergang durch die Rehberge und danach besuchten wir das Clubhaus unserer Tennisabteilung.

Die Treffen in den Rehbergen gehen weiter, bis entweder das Wetter zu schlecht wird, unsere Halle wieder bezugsfertig ist (der Traum ist ausgeträumt) oder Frank eine andere Lösung parat hat.

Bis dahin Eure Marlis



6

Turnabteilung Freizeitsport

**Ansprechpartner
Kontakt**

Christian Musold
c.musold@gmx.de oder Tel. 0172 / 855 85 18

Freizeitsport

Samstag 11:00 - 13:00 Uhr Guineastr. 17

Freizeitsport

Nach dem Ausbruch von COVID-19 war unsere Freizeitsportgruppe zu Untätigkeit verdammt. So wie viele andere, die diese Möglichkeit hatten, haben viele unserer Mitspieler ihre Tätigkeit ins Heimbüro verlegt.

Nach den Sommerferien wollten wir unter besonderen Hygienemaßnahmen wieder in der Sporthalle der Anna-Lindh-Grundschule loslegen. Zu unserem großen Erstaunen war diese nun eingerüstet und abgesperrt. Mit Befremden haben wir festgestellt, dass Hr. Kaatz ein erhebliches Verbesserungspotential in seiner Kommunikation hat. Erst auf Anfrage bei Frank Schoenberner konnte uns die Ausweichhalle der Ernst-Schering-Schule benannt werden. Die Schlüsselüber-

gabe beim Hausmeister erfolgte problemlos. Mit der Cheerleader Abteilung der Berlin Eagles, die in dieser Halle am Freitag und am Samstag trainieren, haben wir unsere Hallennutzungszeit abgesprochen.

Wenn jetzt noch alle Mitglieder nach der langen Zwangspause den Weg in die Halle finden, steht einem Neustart nichts mehr im Wege – ich bin zuversichtlich.

Der Kaffee läuft – sportlicher wird es heute nicht.

Viele Grüße von der Freizeitsportgruppe des TSV-Wedding

Christian



Ansprechpartner Kontakt

André Schindler
tennis@tsv-wedding.de oder Tel. 030 / 453 105 82

Training

Tennisplätze am Stadion Rehberge (Tel. 030 / 451 03 33)

Kein signifikanter Einfluss von COVID-19 auf die Tennisabteilung

Im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie wurden im März 2020 landesweite Beschränkungen zur Begrenzung der Ausbreitung von SARS-CoV-2-Infektionen festgelegt. In Normalfall hätte dies auch Auswirkungen auf die Hallensaison der Tennisabteilung gehabt. In diesem Jahr endete die Hallensaison jedoch bereits Ende Februar, da planmäßig im März die Plätze vollständig erneuert wurden. Somit fiel der überwiegende Teil der massiven Beschränkungen auf die „tennisfreie“ Zeit der Monate März und April. Trotz aller Widrigkeiten konnten wir die Sommersaison (leicht verspätet) zum 24.04 starten.

Unsere COVID-19-Regeln werden auf der Homepage veröffentlicht und stets an die aktuellen Ereignisse und Vorschriften angepasst. Vorteilhaft ist in diesem Zusammenhang auch unser Online-Buchungssystem, da wir stets nachvollziehbar darlegen können, wer sich auf der Anlage aufgehalten hat. Die Mitglieder zeigen Verständnis für diese Regeln und im Zusammenhang mit den Lockerungen für Sportarten unter freiem Himmel gelang es uns schnell, in einen „normalen“ Spielbetrieb überzugehen.

Dies bedeutet im Einzelnen:

- unsere 12 Trainingsgruppen für Kinder und Jugendliche konnten das Training leicht verspätet aufnehmen;
- unsere beiden Sommercamps (je 5 Tage intensives Training) waren ausgebucht

und wurden in den Ferien vom Trainerteam durchgeführt;

- 12 Mannschaften nehmen aktuell an den etwas später gestarteten Verbandsspielen teil;
- Freizeit- und Spaßturniere finden unter reger Beteiligung statt;
- die Clubmeisterschaften werden derzeit im KO-System (mit Trostrunde) oder im Jeder-gegen-Jeden-Modus ausgetragen.

Die hohe Attraktivität der Tennisabteilung führte zu einem starken Interesse an einer Mitgliedschaft. Infolge der gestiegenen Auslastung der Platzbelegungen sahen wir uns allerdings gezwungen, einen vorläufigen Aufnahmestopp zu beschließen. Derzeit hat die Tennisabteilung 280 Mitglieder. Interessenten werden auf einer Warteliste geführt.

Erwartungsgemäß steigt mit der Mitgliederzahl auch die Zahl der nicht erfüllbaren Wünsche einzelner Mitglieder. Seitens der Leitung der Tennisabteilung werden Minoritäts- und Majoritätsinteressen abgeglichen. Hierbei spielen auch mittel- und langfristige Überlegungen eine Rolle. Oberste Prämissen sind daher Ganzheitlichkeit und Nachhaltigkeit. Die unter diesen Aspekten getroffenen Entscheidungen können – zum Teil langjährigen – Partialinteressen durchaus zuwiderlaufen. In der Vergangenheit zeigten unsere Entscheidungen jedoch im Wesentlichen den gewünschten Erfolg.



Mit Beginn des dritten Quartals konnten die Mitglieder auch die Saisonbuchungen für die Traglufthalle vornehmen. Aktuell sind bereits 2/3 unserer Hallenplätze gebucht. Wir erwarten in der Wintersaison eine Hallenauslastung von über 80 % und somit im auch zweiten Jahr einen wirtschaftlichen Erfolg.

In dieser Woche startete die Tennisabteilung ihren eigenen Online-Shop. Sollte

sich dieser erfolgreich zeigen, dann ist es vorgesehen die Produktpalette zu erhöhen und auch anderen Abteilungen die Möglichkeit zu bieten, ihre Artikel über den Shop der Tennisabteilung zu verkaufen.

André Schindler





Ansprechpartner Erwachsene Kontakt	Jörg Bungartz badminton@tsv-wedding.de	oder	Tel. 0157 / 369 778 40
Training Erwachsene	Dienstag 19:00 - 21:30 Uhr Donnerstag 19:00 - 21:30 Uhr		Lynarstr. 14 Lynarstr. 14
Ansprechpartner Jugend Kontakt	Glen Wendt badminton-kids@tsv-wedding.de		
Training Jugend	Dienstag 17:00 - 18:45 Uhr		Lynarstr. 14

Badminton während Corona

Nachdem zunächst nicht klar war, welche Regelungen genau für Sportvereine und den Sport in Hallen gelten, stellte sich doch sehr schnell heraus: Lockdown heißt kein Badminton. So vergingen einige Wochen, die jede und jeder mit eigener Kreativität für sich gestaltete.

Allerdings wurde die Sehnsucht nach Badminton spielen in netter Gesellschaft immer größer, so dass nach Verkündung der ersten Lockerungen Corona-konforme Alternativen zum Spiel in der Halle ausgetüftelt wurden. So bestand zumindest die Möglichkeit draußen und mit ausreichendem Abstand ein paar Federbälle beim Outdoor-Badminton zu schlagen. Vielen Dank an Mai-Linh und Jörg für die Organisation an dieser Stelle. Das Spiel war etwas ungewohnt (wer kennt schon Wind in der Halle?), aber doch ein guter Ersatz, bis endlich wieder Badminton unter normalen Bedingungen möglich war. Die Freude war dann um so größer, als vor den Sommerfe-

rien doch noch die Möglichkeit bestand, zumindest Einzel wieder in der Halle zu spielen.

Die Zeit der Sommerpause wurde dann bei gutem Wetter zum jährlichen Boule im Park genutzt.

Seit letzter Woche ist die Halle nach den Sommerferien wieder geöffnet und es besteht sogar die Möglichkeit auch Doppel/Mixed zu spielen. Hier kann nun fleißig trainiert werden bis zum Saisonstart im September, der nach aktuellem Stand wie gewohnt stattfindet. Mehr zur aktuellen Saison dann im nächsten Heft.

Bitte beachtet, dass *das Duschen und Umziehen nach Möglichkeit weiterhin zu Hause erfolgen sollte.*

Bleibt gesund,
Rebecca



Kolberger Apotheke

Michaela Meister

Gerichtstraße 18 * 13347 Berlin

☎ 4 61 78 48

**Ansprechpartner
Kontakt**

Andreas Mondroch
volleyball@tsv-wedding.de oder Tel. 030 / 462 41 00

Training

www.vivawedding.de

Am Ball bleiben ist die Devise!

Wie die anderen Abteilungen auch wurden die Volleyballer Mitte März von der Pandemie voll getroffen. Die Saison wurde sofort beendet und auch die Sporthallen zügig geschlossen. Dadurch stiegen die 1. Damen etwas unvermittelt in die Regionaliga NordOst auf. Darüber sind wir nicht unglücklich.

Wir haben uns dann zunächst mit Skype-Telefonaten beholfen, um den Kontakt un-

tereinander zu halten. Diese wurde dann um gemeinsames Turnen vor dem Monitor erweitert. Schließlich schafften wir es ab Mai uns ab und zu in kleiner Runde im Park zu Ertüchtigungsübungen zu verabreden. Die Möglichkeit des Beachvolleyballs im Sommer ließ uns fit bleiben.

Allerdings war die übliche Fluktuation – als Abgänge durch Umzüge, Jobwechsel, Kinder – leider einseitig. Es gab keine





Zugänge! Wie auch – es gab ja keine Trainingsmöglichkeiten.

Dennoch haben wir es geschafft Anfang Juli mit den Reinickendorfer Füchsen den den "3. TSV Wedding meets Füchse Cup" zu veranstalten. Immerhin 16 Teams haben sich im Sand messen können. Sehr schön! Alle vier Teams haben derzeit Bedarf an Neuzugängen. Erste Erfolge haben sich schon eingestellt.

Zum Ende der Schließzeit der Sporthallen haben wir erfahren, dass unsere Trainingshalle Alt-Moabit 10 gesperrt wurde – wegen der Erneuerung der Trennvorhänge und einer (geplanten) Schadstoffsanierung. Diese Bauarbeiten werden sich leider bis in

den September und damit bedrohlich nahe an den Saisonbeginn hinziehen. Der Saisonstart für die 1. Damen wurde in den Oktober verschoben, da die Regionalligatams in Brandenburg derzeit nicht trainieren dürfen. Wir hoffen, dass die Saison 2020/21 möglichst lange laufen wird!

Sonst verbringen wir die Zeit mit anderen Themen. In 2020 heiraten mindestens 4 Herren der Volleyballer! Und mindestens 3 Kinder wurden dieses Jahr auch schon in der Abteilung zur Welt gebracht! Hurra :)

Bleibt alle gesund!

Viva Wedding
Daniel

**Ansprechpartner
Kontakt**

Carsten Pfüller
ultimate@tsv-wedding.de

Training

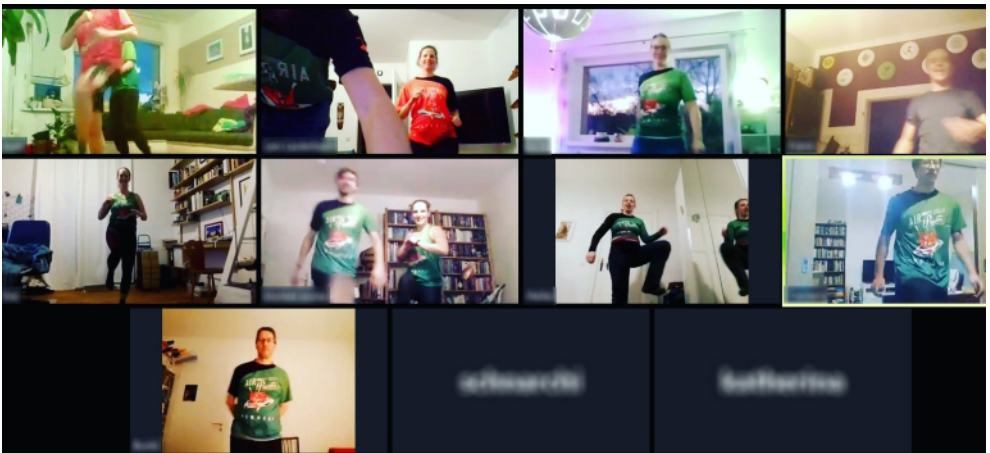
www.tsv-wedding.de/ultimate-frisbee/

Ultimate war schon immer ein kontaktloser Sport

Am liebsten hätte ich den aktuellen Bericht verfasst, der die neuesten Turnierkuriositäten, heiß erkämpfte Spirit-Siege, jüngste Talentneuentdeckungen und das heißgeliebte jährliche Strandtrainingslager dargestellt hätte. Warum das leider nicht passieren wird, ist mittlerweile auch im hintersten Winkel der Welt kein Rätsel mehr, weshalb ich mich nun den kleinen Lichtblicken und unverhofften Sahnehäubchen des letzten halben Jahres air pussies-Teamgeschichte widmen möchte.

Nachdem wir nach dem viralen Kontakt und damit auch Trainingsverbot kurzzeitig die Köpfe hängen ließen – insbesondere, weil wir uns schon mit Herzblut auf die Outdoor-Saison vorbereitet und infantil gefreut

hatten – sprudelten auch schon die ersten Ideen aus den kreativen Pussie-Köpfen, wie wir die ungewisse Zeit doch noch in sportlicher Weise überbrücken könnten. Das erste kontaktlose, digitale Workout fand dann auch, sich fast nahtlos den üblichen Trainings anschließend, in der ungewohnten Form zu Hause vor dem Rechner statt. Zweimal in der Woche vor der Wohnzimmerecouch oder dem Küchentisch schwitzend, waren wir nicht etwa zu belächeln, sondern hatten tatsächlich jede Menge Spaß. Krönung war hier die erste Zoom-Geburtstagsparty von Ilva bei der sich an die 15 air pussies getreu dem Party-Motto „Heiße Bräute, coole Typen“ mit Leichtbekleidung und selbst-gemixten Cocktails vor eingeblandeten Karibikstränden in





Schale warfen, um das Teammitglied Ilva auch in diesen schrägen Zeiten gebührend zu feiern. Erfahrungen in Remote-Meetings hatten wir ja in den vielen Trainings schon sammeln können.

Sobald nun die Regeln gelockert und wir wieder in stark reglementierter Form auf den Platz durften, wurde auch hier schnell eine Lösung gefunden, wie wir die spielwütigen Pussies auf anfängliche acht pro Halbfeld zähmen und die neuen Regeln konform umsetzen konnten. Unsere stetigen Begleiter sind mittlerweile Eimer und Fitwasser geworden, die wir zum regelmäßigen Scheibenputzen als festen Bestandteil ins Training einzubauen wussten.

Mit jeder folgenden Lockerung genossen wir die hinzugewonnenen Freiheiten mit neuen komplexeren Übungen und Einbindung einer wachsenden Anzahl von Teammitgliedern. Dass wir seit kurzem mittlerweile wieder dem freien Spiel fröhnen dürfen, erscheint nach all den Einschnitten

der letzten Monate fast wie das Paradies auf Erden.

Wir sind gespannt und heiß auf das erste Turnier, bei dem wir wieder dabei sein dürfen. Der Frisbee-Sport lebt von diesen wunderbar erfüllenden Wochenenden wie kein anderer mir bekannter, da das euphorische Miteinander und das wilde Feiern mit anderen Teams ebenso im Fokus stehen, wie das heiße Spiel gegen motivierte Gegner, bei dem man einfach alles geben kann. Was gibt es Schöneres als sich mit dem gegnerischen Team nach einem schweißtreibenden und ambitionierten Spiel ein spaßiges Spiritgame zu liefern und sich lachend in den Armen zu liegen.

Egal was kommt und welche Schwierigkeiten zu meistern sind, die air pussies lassen sich nicht unterkriegen – ganz nach dem Frisbee-Slogan: Ultimate is not a sport, it is a lifestyle!

eure air pussies



Corona ist doof!

Das Letzte... (eine Glosse)

Warum fällt mir immer wieder das Sportamt des Bezirks Mitte ein, wenn ich nach einem Thema für diese Glosse suche. Weil die immer so krasse Geschichten liefern. Thema: Sportstättenvergabe.

Jedes Jahr, zum 1. Mai müssen unsere Anträge für die Vergabe beim Sportamt vorliegen. Dafür sorgt seit vielen Jahren unser Sportwart Rolf Decken. Dann hoffen wir – in jedem Jahr wieder – dass wir bis zum Beginn der großen Ferien unsere Zusagen erhalten. In diesem Jahr? Nichts! Eine Woche vor Ferienende habe ich mal nachgefragt, per E-Mail, denn telefonisch ist es meistens erfolglos. Insbesondere interessierte mich, ob die Baustellen Guineastraße (Turnen) und Alt-Moabit (Volleyball) bis zum Schulbeginn wieder zur Verfügung stehen. Ergebnis: Huch(!) die Guineastraße wird noch ein ganzes Jahr nicht zur Verfügung stehen (Schim-

mel) und die Große Halle für unsere Volleyballer wird erst im September fertig sein.

In der Guineastraße hatten wir bisher 2 Stunden Frauengymnastik, 3 Stunden Kinderturnen, 2 Stunden Freizeitfußball und nur im Winter 4 Stunden Kindertennis. Das sind zusammen 11 Stunden Sport im Wesentlichen für Kinder und Senioren. Und jetzt? Wir haben bisher 2 Stunden für unser Kinderturnen in der Gymnastikhalle Lüderitzstraße, 0 für Gymnastik, 0 für Kindertennis und – Achtung – jetzt kommt's: 2 Stunden für die Softballer in der Amrumer Straße. Die waren letzten Samstag in der Halle und (?) die Halle war voll mit Cheerleadern, mit Zuweisung. Nur der Schulhausmeister wusste davon nichts.

-Mahlzeit-
sbn

Einsendeschluss für das nächste INFO-Heft ist der 27. November 2020.